

Als größte Bildungseinrichtung im Oldenburger Münsterland historisch und regional verankert ist die Universität Vechta heute international und zukunftsorientiert ausgerichtet: Rund 4.200 Studierende und mehr als 500 Beschäftigte forschen, lehren, arbeiten und studieren an der modernen Campusuniversität im Herzen Niedersachsens.

An der Universität Vechta im Fachbereich Didaktik der Geographie bieten wir zum 01.06.2023 eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Projekt
„LOESS – Literacy boost through an Operational Educational Ecosystem
of Societal actors on Soil health“
bis Entgeltgruppe 13 TV-L / Teilzeit 0,75

Das Projekt LOESS hat zum Ziel, die Wahrnehmung und Wertschätzung des Bodens in unserem Nahraum zu verbessern. Dazu sollen auf der Basis von Schulcurricula- und Konzeptanalysen außerschulischer Bildungseinrichtungen Lernmodule mit unterschiedlichen thematischen und fachlichen Schwerpunkten für Schüler*innen zum Thema Boden konzipiert werden. Der Fokus liegt dabei auf systemischen Handlungsoptionen mit engen Bezügen zum nachhaltigen, regionalen und transformativen Lernen. Auch eine Etablierung in Bildungskontexte unter der Einbindung von Studierenden als Multiplikator*innen und die Kooperation mit lokalen Akteur*innen sind Teil des Projektes.

Die Stelle ist befristet für einen Zeitraum von 3 Jahren. Eine Qualifizierung, z.B. im Rahmen einer Promotion, ist möglich.

Ihre Aufgaben umfassen, u.a.

- Durchführung von Curricula- und Konzeptanalysen,
- Untersuchung, Katalogisierung und Aufbereitung des Materialangebotes zum Thema Boden,
- Konzeption, Durchführung und Evaluation von Lernmodulen zum Thema Boden,
- Gestaltung nachhaltiger, regionaler und transformativer Bildungsangebote,
- Anleitung von Studierenden,
- Projektkoordination und Öffentlichkeitsarbeit,
- Wissenschaftsmanagement.

Ihr Profil

- überdurchschnittlich abgeschlossenes Studium (Master),
- didaktische Kenntnisse im Bereich Nachhaltigkeit, transformative Bildung und/oder Regionales Lernen,
- Begeisterung für die Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen,
- Teamfähigkeit, hohes Engagement und selbständiges Arbeiten,
- gute Kenntnisse der englischen Sprache.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Leif Mönter (E-Mail: leif.moenter@uni-vechta.de) zur Verfügung.

Wir bieten

- hervorragende Forschungsbedingungen,
- umfangreiches Betreuungs- und Weiterbildungsangebot im Rahmen des Graduiertenzentrums,
- ein kollegiales und aufgeschlossenes Arbeitsumfeld, das eigenverantwortliches Handeln und selbstständiges Arbeiten fördert,
- flexible Arbeitszeiten.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse) per E-Mail (zusammengefasst in einer einzelnen pdf- Datei) unter Angabe der Kennziffer 23/17/LOESS bis zum 11.04.2023 an:

Präsidium der Universität Vechta
bewerbung@uni-vechta.de

Die Universität Vechta schätzt und fördert die Vielfalt der Menschen an der Universität und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit ein. Dieses Selbstverständnis ist maßgebend für alle Auswahlverfahren. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.